



26./27. Januar 2012
Köln

Lehrgangstage
einzeln buchbar!

Branchen-Lehrgang

CLAIM DRAFTING

MASCHINENBAU, ELEKTROTECHNIK, PHYSIK

1. Tag:

*Grundlagen und
Grundbegriffe*

2. Tag:

*Vertiefung und
Workshops*

Patentansprüche
professionell
ausarbeiten und
verteidigen!

- Wesen des Patentanspruchs
- Patentkategorien
- Arten von Patentansprüchen
- Merkmale
- Bezugnahmen
- Unabhängige Ansprüche
- Änderung von Patentansprüchen
- Unzulässige Erweiterung



*Dr. Peter
Schweighart*

Patentanwalt,
European Patent Attorney,
HOFFMANN EITLE,
München



*Dipl.-Ing. (FH)
Torsten Barz*

Patentassessor,
European Patent Attorney,
Continental Automotive
GmbH, Frankfurt



A K A D E M I E
FÜR FORTBILDUNG
H E I D E L B E R G



Patentansprüche professionell
ausarbeiten und im Erteilungsverfahren
effektiv verteidigen!

LEHRGANGSZIEL

Der Lehrgang bietet eine umfassende Einführung und praxisnahe Vertiefung zur Ausarbeitung von Patentansprüchen in den Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Physik.

Am ersten Tag behandeln die Referenten die Grundlagen und Grundbegriffe des Claim Draftings, die dann am zweiten Tag vertieft werden. Die Referenten vermitteln auch wichtige strategische Gesichtspunkte der Ausarbeitung von Patentansprüchen und beleuchten die Reaktions- und Verteidigungsmöglichkeiten im Erteilungsverfahren ebenso wie die Auswirkungen bestimmter Anspruchsgestaltungen im Verletzungsprozess.

Der gesamte Lehrgang ist strikt an den Anforderungen der Branchen Maschinenbau, Elektrotechnik und Physik ausgerichtet. So ist sichergestellt, dass die Teilnehmer ausschließlich Kenntnisse erwerben, die sie unmittelbar in ihrer Praxis umsetzen können. Die Referenten sind verteilte Praktiker mit jahrelanger Branchenerfahrung, die auch für die Diskussion von Fragen und Praxisproblemen der Teilnehmer zur Verfügung stehen.

Die beiden Lehrgangsmodule sind getrennt buchbar. Ein Besuch nur des zweiten Moduls empfiehlt sich etwa für Praktiker, die mit den Grundlagen bereits vertraut sind und die ihre Kenntnisse vertiefen und auf den neuesten Stand bringen möchten.

TEILNEHMERKREIS

Bei diesem Lehrgang treffen Sie

- Führungskräfte und Mitarbeiter aus IP- und Patentabteilungen der Industrie
- Patentanwälte und Patentanwaltskandidaten aus Kanzleien
- IP-Consultants und IP-Manager
- Selbstständige und angestellte Forscher und Erfinder

Der Lehrgang eignet sich außerdem für

- Rechtsanwälte und Fachanwälte im Gewerblichen Rechtsschutz

die mit Patentverletzungsverfahren befasst sind und für die ein Grundverständnis der Formulierung von Patentansprüchen unverzichtbar ist.

Basis-Modul / 26. Januar 2012

Wesen des Patentanspruchs

- Erfindung – Lehre zum technischen Handeln; Aufgabe – Lösung
- Schutzzumfang
- Spannungsfeld zwischen Stand der Technik und größtmöglichem Schutzzumfang: Neuheit, Erfinderische Tätigkeit
- Was kann nicht geschützt werden?

Patentkategorien

- Vorrichtungsanspruch
- Verfahrensanspruch
 - Herstellverfahren
 - Arbeitsverfahren
- Verwendungsanspruch
- Product-by-process
- Mehrere Kategorien
- Einheitlichkeit

Arten von Patentansprüchen

- Unabhängiger Patentanspruch
- Nebengeordneter Patentanspruch
- Abhängiger Patentanspruch

Merkmale

- Wesentliche Merkmale
- Klare Merkmale/unbestimmte Merkmale
- Technische Merkmale
- Funktionelle Merkmale
- Bereiche
- Disclaimer
- Verknüpfung von Merkmalen

Bezugnahmen

- Stützung durch die Beschreibung
- Bezugnahmen auf Zeichnung, Beschreibung, andere Dokumente
- Bezugszeichen

CLAIM DRAFTING

MASCHINENBAU, ELEKTROTECHNIK, PHYSIK

Basis-Modul (Fortsetzung)

Formulierung von unabhängigen Patentansprüchen

- Einteilige Fassung
- Zweiteilige Fassung
- Verallgemeinerungen
- Abgestufte Rückzugspositionen
- Rückbezüge in abhängigen Ansprüchen

Vertiefungs-Modul / 27. Januar 2012

Änderung von Patentansprüchen

Unzulässige Erweiterung DE / EP

- Wesentlichkeitstest
- Zwischenverallgemeinerung

Erteilungsverfahren

- Wesen des Prüfungsverfahrens
- Prüfungsbescheide analysieren
- Problem/Solution Approach
- Bescheidserledigung
- Kategoriewechsel

Workshops zur Vertiefung:

Patentkategorien

- Auswahl der Kategorie
- Mehrere Kategorien
- Product-by-process

Merkmale

- Geometrische Merkmale
- Relationen von Bauteilen zueinander
- Zweck- und Wirkungsangaben

Ansprüche

- Technische Alternativen
- Generischer Anspruch

Gruppen-
arbeiten !

Praktische
Übungen !

REFERENTEN

Dr. Peter Schweighart

Patentanwalt,
European Patent Attorney,
HOFFMANN EITLE, München



Dr. Schweighart ist seit 1994 in der Kanzlei HOFFMANN EITLE tätig. Als Partner der Sozietät leitet er deren Fachbereich Mechanik, der die Bereiche Maschinenbau, angewandte Physik und Bauwesen abdeckt. Der Schwerpunkt der Tätigkeit von Dr. Schweighart liegt in streitigen Patentverfahren, in denen Schwächen bei der Abfassung von Patentansprüchen besonders zu Tage treten.

Dipl.-Ing. (FH) Torsten Barz

Patentassessor,
European Patent Attorney,
Continental Automotive GmbH, Frankfurt



Herr Barz betreut mehrere Fachbereiche der Continental Automotive GmbH in Fragen des Gewerblichen Rechtsschutzes. Er trat nach seinem Studium 1994 in die Patentabteilung des Fraunhofer-Instituts für Elektronenstrahl- und Plasmatechnik ein. 1998 wechselte er in die Patentabteilung der Mannesmann VDO AG.

TEILNEHMERSTIMMEN

10./11. Mai 2011, Frankfurt:

„Konstruktive Atmosphäre ... sehr empfehlenswert“

„Gute Referenten, viele Praxisbeispiele, rege Diskussion“

„Referenten bestens ... bin sehr zufrieden“

„Der Kurs war wirklich sehr gut, und die beiden Tage haben auch richtig Spaß gemacht“

25./26. August 2011, Kloster Andechs:

„Sehr informativ, sehr hilfreich für die zukünftige Arbeit“

„Kompetente Referenten“

„Viel Diskussion und Praxisbeispiele“

„Sehr gute Mischung aus Grundlagen und ‚Experten-Tipps‘ sowie aus Theorie und praktischen Beispielen“

ANMELDEFORMULAR

ICH NEHME TEIL (bitte gewünschte/n Termin/e ankreuzen):

MODULE UND TERMINE

- ☐ Claim Drafting / Basis: 26. Januar 2012, 10.00 – 18.00 Uhr
Lehrgangs-Nr. 12 01 GP118 W
- ☐ Claim Drafting / Vertiefung: 27. Januar 2012, 9.00 - 17.00 Uhr
Lehrgangs-Nr. 12 01 GP119 W

Registrierung der Teilnehmer jeweils ab 30 Minuten vor Beginn.

VERANSTALTUNGSORT

Renaissance Köln Hotel
Magnusstr. 20 · D-50672 Köln
Tel.: 0221/2034-0 · Fax: 0221/2034-777
e-Mail: reservation.cologne@renaissancehotels.com
www.marriott.de

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die attraktiven **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der **AH Akademie für Fortbildung Heidelberg**. Bitte beachten Sie, dass dieses Kontingent **4 Wochen** vor der Veranstaltung ausläuft.

TEILNAHMEBETRAG

Einzelner Lehrgangstag: € 750,-, beide Lehrgangstage: € 1.290,- (je zzgl. gesetzl. USt). Der Teilnahmebetrag beinhaltet gemeinsame Mittagessen, Tagungsgetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Seminarbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn wird 50 % der Teilnahmegebühr, danach die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Seminarabsagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

ANMELDEFAX 06221 / 65033-29

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ / ORT

TEL.

FAX

E-MAIL

DATUM / UNTERSCHRIFT

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 22
D - 69123 Heidelberg

Telefon 06221 / 65033-0

Telefax 06221 / 65033-69

anmeldung@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de

09.11/1201GP119


**AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG**

PROGRAMMVORSCHAU

Strategie und Organisation von Patenten im Unternehmen

25. November 2011 in München

Seminar-Nummer: 11 11 GP113

IP-Mediation nach dem neuen Mediationsgesetz

2. Dezember 2011 in München

Seminar-Nummer: 11 12 GP105

PCT in der Praxis

6. Dezember 2011 in München

Seminar-Nummer: 11 12 GA600

Claim Drafting Chemie, Biotechnologie, Pharmazie

8./9. Dezember 2011 in München

Seminar-Nummer: 11 12 GP116/117

Arbeitnehmererfindungen nach neuem Recht

15./16. Dezember 2011 in Düsseldorf

Seminar-Nummer: 11 12 GP110/111

Lizenzvertragsrecht und F&E-Verträge

15./16. Dezember 2011 in München

Seminar-Nummer: 11 12 GP120/121

Arbeitnehmererfindungen in internationalen Konzernen

26. Januar 2012 in München

Seminar-Nummer: 12 01 GP115

Ergänzende Schutzzertifikate

16. Februar 2012 in München

Seminar-Nummer: 12 02 GP123

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Schnell und günstig mit der Deutsche Bahn AG zum
Seminar – weitere Infos unter

www.akademie-heidelberg.de/bahn **Die Bahn** 

NOCH FRAGEN?

Für Fragen zu unserem Lehrgang
**Claim Drafting Maschinenbau, Elektrotechnik,
Physik** und dem weiteren Programm stehe ich
Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Kfm. Michael Klug, Tel.: 06221/65033-20
e-Mail: m.klug@akademie-heidelberg.de

